



## Pressemitteilung

12.05.2021

# Wahl-O-Mat in Sachsen-Anhalt gestartet

## Wahl-O-Mat zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt jetzt online / Wahl-Tool informiert über Positionen der Parteien und Themen der Wahl

Nächste Etappe im Superwahljahr: Der Wahl-O-Mat Sachsen-Anhalt 2021 bietet einen Überblick über die Themen und Parteien der Landtagswahl. Anhand von 38 Thesen lädt das beliebte Wahl-Tool dazu ein, sich mit den Positionen der politischen Parteien zu beschäftigen: Welche Partei kommt den eigenen politischen Ansichten am nächsten? Bei welchen Themen unterscheiden sich die Parteien voneinander? Mit neuen Features können sich Nutzende beim Wahl-O-Mat spielerisch mit den Ergebnissen und Positionen der Parteien genauer auseinandersetzen.

*„Der Wahl-O-Mat gibt keine Wahlempfehlung“, betont Thomas Krüger, Präsident der bpb, „aber er zeigt, wie die Parteien zu aktuellen Sachfragen stehen. Und er macht Lust darauf, sich auf unterhaltsame Weise mit politischen Inhalten zu befassen.“*

Das interaktive Wahltool zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt ist jetzt unter [www.wahl-o-mat.de](http://www.wahl-o-mat.de) sowie als App für iOS und Android abrufbar.

Der Wahl-O-Mat entstand - coronabedingt – in rein digitalen Workshops mit einer Redaktion aus etwa 30 Experten aus Politikwissenschaft, Journalismus und politischer Bildung sowie Jungwählern. Auch über die Social-Media-Kanäle der bpb konnten Community-Themen vorgeschlagen werden. Der Wahl-O-Mat Sachsen-Anhalt 2021 ist ein Kooperationsprojekt der bpb und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Mit dem Wahl-O-Mat können sich die Wähler unmittelbar über die Wahlprogramme der Parteien informieren, denn die Positionen und Begründungen der Parteien zu den Thesen stammen ausschließlich von den Parteien selbst. Auch seinen Umgang mit den Antworten der Nutzenden auf die Thesen zeichnet den Wahl-O-Mat aus. Er verwendet die Eingaben nur zur Berechnung und Anzeige des persönlichen Ergebnisses, sie werden darüber hinaus weder verwendet noch gespeichert.

Der Wahl-O-Mat ging erstmals im Jahr 2002 an den Start und wurde seither vor über 50 Wahlen mehr als 85 Millionen Mal gespielt. Umfragen der Universität Düsseldorf aus dem Jahr 2020 zeigen, dass das Wahl-Tool nicht nur Spaß macht, sondern auch wirkt. Fast drei Viertel der Befragten gaben an, dass sie über ihr Spielergebnis mit anderen sprechen würden, mehr als die Hälfte hat das Tool motiviert, sich politisch weiter zu informieren. Knapp fünf Prozent konnte der Wahl-O-Mat demnach bewegen, zur Wahl zu gehen, obwohl sie das nicht geplant hatten.

Weitere Presseinformationen und Material zum Download gibt es unter [www.wahl-o-mat.de/presse](http://www.wahl-o-mat.de/presse)

### Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung  
Daniel Kraft  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel. +49 (0)228 99515-200  
Fax +49 (0)228 99515-293  
[presse@bpb.de](mailto:presse@bpb.de)  
[www.bpb.de/presse](http://www.bpb.de/presse)